

Erledigt

# Installationsprobleme mit einem echten MacBook Pro

Beitrag von „efendi“ vom 17. Mai 2016, 20:06

Nachdem bisher jeder Boot-Versuch gescheitert ist, aber Ubuntu und Windows (!) problemlos zu installieren waren, schien mir ein Hardware-Defekt ausgeschlossen zu sein, auch wenn es in vergleichbaren Fällen überall hieß: Logic Board kaputt. Nach vielen lehrreichen Stunden habe ich nun rausgefunden, woran es scheiterte: Der OS X-Installer ist eine Zicke! Jawohl!

Linux, beispielsweise, hat sich am vermeintlich kaputten FireWire Port nicht gestört, auch wenn das Teil nicht geantwortet hat, ging der Boot-Vorgang weiter und die Installation lief, OS X hingegen scannt den Bus ab und wartet auf Antwort der Schnittstellen, bekommt er eine Antwort, geht's weiter. In meinem Fall hat sich FireWire totgestellt, OS X bekommt kein Feedback und wartet drei Minuten (siehe Fehlermeldung im ersten Post), dann versucht er es wieder, keine Antwort, wieder drei Minuten, immer so weiter, kein Time Out, Endlosschleife: Der Boot-Vorgang ging nicht weiter, auch Platten mit installiertem OS X liefen nicht, eben aus diesem Grund.

Nun, die Lösung war letztendlich über einen anderen Rechner OS X auf eine externe Platte zu installieren (klar, die Idee ist naheliegend und wurde auch empfohlen, aber ...), und jetzt kommt der Trick, in dieser (und jeder anderen) Installation müssen alle FireWire Kexte gelöscht werden. Also alles, was mit IOFireWire\* anfängt aus System/Library/Extensions löschen. AppleFWAudio, Apple\_iSight und iPodDriver auch. Zack - und schon startet OS X, wenn auch ohne FireWire, aber ich brauche das nicht.

Ich musste das jetzt einfach loswerden, vielleicht hat mal jemand ein ähnliches Problem und kommt damit weiter. 😊